

D Projektgrundlagen
 D 8 Beläge

D 8.02 Belagsaufbau

Walzasphaltbelag auf Fundationsschicht

- Die eingesetzten Beläge haben zwingend den Asphaltmischguttypen der Vereinigung Interkantonale Walzasphalt-Zulassung ([VIWZ](#)) und den aktuell gültigen Normen zu entsprechen.
- Der Standardaufbau basiert auf einer normgerechten Dimensionierung. Der projektbezogene Aufbau des Belages ist in jedem Fall gemäss den gültigen Normen zu dimensionieren und nachzuweisen.
- Bei der Dimensionierung sind die örtlichen Gegebenheiten wie Gefälle, Kurvenverhältnisse, Höhenlage, Sommertemperaturen, Besonderheiten bezüglich Schwerverkehr, Fahrbahnbreiten, Anhalte- und Anfahrtstrecken bei Bushaltestellen und Knoten zu berücksichtigen.
- Auf Berg- und Passstrassen sind je nach Höhenlage weichere Bitumen zu verwenden.
- Die Bauzustände sind beim Belagsaufbau mit zu berücksichtigen, insbesondere die Frostdimensionierung.
- In lärmempfindlichen Gebieten können je nach Bedarf folgende Beläge eingesetzt werden: AC 8 H-LA, PmB E 45/80-80 (-1dB), SDA 4 (-3dB), SDA 8 (-1dB)

Trottoir & Rad- / Gehweg	<u>Normalbereich</u> 30 mm AC 8N B 70/100 60 mm AC T 22N B 70/100 90 mm ME-Wert Fundationsschicht $\geq 80 \text{ MN/m}^2$	<u>Einfahrtsbereich</u> 30 mm AC 8N B 70/100 60 mm AC T 22N B 70/100 60 mm AC T 22N B 70/100 150 mm ME-Wert Fundationsschicht $\geq 80 \text{ MN/m}^2$
-------------------------------------	---	--

Fahrbahn T 3 und tiefer TF bis 300	30 mm AC 8H PmB E 45/80-65 100 mm AC T 22H B 50/70 130 mm	ME-Wert Fundationsschicht $\geq 100 \text{ MN/m}^2$
Fahrbahn T 4 TF 301 bis 1000	30 mm AC 8H PmB E 45/80-65 70 mm AC B 22H PmB E 45/80-65 70 mm AC T 22H PmB E 45/80-65 170 mm	ME-Wert Fundationsschicht $\geq 100 \text{ MN/m}^2$
Fahrbahn T 5 TF 1001 bis 3000	30 mm AC 8H PmB E 45/80-65 95 mm AC B 22H PmB E 45/80-65 ¹ 95 mm AC T 22H PmB E 25/55-65 220 mm	ME-Wert Fundationsschicht $\geq 100 \text{ MN/m}^2$
Fahrbahn T 6 TF 3001 bis 10000	30 mm AC 8H PmB E 25/55-65 100 mm AC B 22H PmB E 25/55-65 140 mm AC T 32H PmB E 25/55-65 270 mm	ME-Wert Fundationsschicht $\geq 120 \text{ MN/m}^2$
Bushaltestellen Fahrbahnhaltestellen (Busbuchten sind mit Betonplatten zu erstellen)	Aufbau mindestens gemäss T5	Bei Fahrbahnhaltestellen sind die Anhalte- und Anfahrtstrecke beim Aufbau mit zu berücksichtigen. Nach Möglichkeit soll die ganze Fahrbahnbreite resp. Etappenbreite mit demselben Belagsaufbau ausgeführt werden, jedoch mindestens 3m Breite. Aufbau mit Walzasphalt gilt bis maximal 15 Minuten-Takt Bei dichterem Fahrplan sind bei Fahrplanhaltestellen zusätzliche Belagsverstärkungen und der Einsatz von EME-Belägen zu prüfen.

¹ Bei sehr starker Beanspruchung oder starker Steigung PmB Typ E 25/55-65

Belagsaufbau auf Brücken und Kunstbauten

- Auf abgedichteten Brückenbauwerken und Kunstbauten ohne Fundationsschicht werden sowohl das System PBD#1 mit Gussasphalt als Schutz-, Binder- und Deckschicht (Standardaufbau), als auch das System PBD#2 mit Gussasphalt als Schutz- und Binderschicht sowie Walzasphalt als Deckschicht angewendet (vgl. VSS-Norm 40 450, Tab. 1).
- Das vorzusehende System ist mit der Abteilung Kunstbauten – PBD#1 oder PBD#2 – abzusprechen.
- Der Einsatz von Walzasphalt als Deckschicht (System PBD#2) mit den entsprechend erforderlichen Massnahmen zur Belagsentwässerung ist in jedem Fall von der Abteilung Kunstbauten freizugeben, z.B. für kurze Brücken und Kunstbauten ohne Fugen im Deckbelag unter Berücksichtigung des angrenzenden Strassenabschnittes (Homogenität).
- Der Standardaufbau basiert auf einer normgerechten Dimensionierung. Der projektbezogene Aufbau des Belages ist in jedem Fall gemäss den gültigen Normen zu dimensionieren und nachzuweisen.
- Die Details sind in jedem Fall mit der Abteilung Kunstbauten abzusprechen.
- Bei erhöhten Anforderungen, z.B. bei Knoten oder bei Stauräumen auf Brücken, ist beim Gussasphalt der Einsatz vom Zusatz Gilsonite® über alle drei Schichten vorzusehen. Künftige Baustellen in den angrenzenden Bereichen der Kunstbauten sind hierbei zu berücksichtigen.

Standardaufbau (PBD#1):

Fahrbahn T 4 und tiefer TF bis 1000	35 mm MA 11 S PmB E 25/55-65 35 mm MA 11 S PmB E 25/55-65 35 mm MA 11 S PmB E 25/55-65 5 mm Abdichtung PBD Hessensiegel 110 mm	In lärmempfindlichen Gebieten: Verwendung von speziellem AbstreuSplitt gem. ASTRA-Merkblatt 21 001-10216
Fahrbahn T 5 TF 1001 bis 3000	35 mm MA 11 H PmB E 25/55-65 35 mm MA 11 H PmB E 25/55-65 35 mm MA 11 H PmB E 25/55-65 5 mm Abdichtung PBD Hessensiegel 110 mm	In lärmempfindlichen Gebieten: Verwendung von speziellem AbstreuSplitt gem. ASTRA-Merkblatt 21 001-10216 Zuschlag Gilsonite® prüfen.

Aufbau mit Walzasphalt (System PBD#2)

Fahrbahn T 4 und tiefer TF bis 1000	30 mm AC 8 S PmB E 45/80-65 35 mm MA 11 S PmB E 25/55-65 40 mm MA 11 S PmB E 25/55-65 5 mm Abdichtung Hessensiegel 110 mm	In Lärmempfindlichen Gebieten: AC 8H, PmB E 45/80-80 (-1dB). Kein Einsatz von SDA auf Brücken und Kunstbauten.
Fahrbahn T 5 TF 1001 bis 3000	30 mm AC 8 H PmB E 45/80-65 35 mm MA 11 H PmB E 25/55-65 40 mm MA 11 H PmB E 25/55-65 5 mm Abdichtung Hessensiegel 110 mm	In Lärmempfindlichen Gebieten: AC 8H, PmB E 45/80-80 (-1dB). Kein Einsatz von SDA auf Brücken und Kunstbauten.